

Ressort: Politik

Söder rät ganz Deutschland zu "Identitätsdebatte"

München, 17.05.2018, 23:00 Uhr

GDN - Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU) hat seinen umstrittenen Erlass zum Aufhängen von Kreuzen in öffentlichen Einrichtungen verteidigt. Der "Bild" (Freitagausgabe) sagte Söder: "In Bayern steht eine klare Mehrheit hinter dem Beschluss."

Auch aus den Kirchen erfahren die Landesregierung "großen Zuspruch". "Für uns ist es ein Bekenntnis zu unserer christlich-abendländischen Prägung in Bayern", sagte Söder. Er wolle es zwar keinem anderen Bundesland vorschreiben, aber für Bayern sei das Kreuz natürlich auch ein Symbol der Identität. Offenkundig brauche es aber auch eine Identitätsdebatte in ganz Deutschland. "Manches, was bislang gewiss war, sollte in unruhigen Zeiten neu gefestigt werden. Im Übrigen habe ich auch noch nie gehört, dass jemand dagegen protestiert hätte, an christlichen Feiertagen frei zu haben", sagte Söder.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-106345/soeder-raet-ganz-deutschland-zu-identitaetsdebatte.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com